

Weltkulturerbe Rammelsberg Termine August 2021



www.rammelsberg.de

@rammelsbergharz

Öffnungszeiten

Täglich jeweils von
09.00 – 18.00 Uhr

Tägliche Führungen



Foto: Weltkulturerbe Rammelsberg / © S. Sobotta

Der Roeder-Stollen: Feuer und Wasser – in der Zeit von 10 – 16 Uhr

Mit der Grubenbahn vor Ort: Bergbau im 20. Jahrhundert - in der Zeit von 10.30 – 16.30 Uhr

Vom Erzbrocken zum Konzentrat: Führung durch die Rammelsberger Erzaufbereitung – täglich um 11 Uhr und 14 Uhr

Aus Klein wird Große: Spurensuche im Bergwerk – Familienführung immer samstags um 14.15 Uhr

Rundgang durch die Sonderausstellung – in der Zeit von 9.00 – 18 Uhr

Museumshäuser – in der Zeit von 9.00. – 18.00 Uhr

Schrägaufzug- Kurzführung – in der Zeit von 11.30 – 13.30 Uhr

*****Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Führungsangebote*****

Sa., 07.08.	<p>Führung durch die Sonderausstellung „Reisen in den Schoß der Mutter Erde- Montantourismus im Harz“</p> <p>- Die Fremden im Harz –</p> <p>Früher und heute gab und gibt es vielerlei Gründe für eine Reise in den Harz und ebenso viele unterschiedliche Reisende. In dieser Ausstellung liegt der Fokus auf den Reisenden des 18. und 19. Jahrhunderts und deren Wahrnehmung einer ungewöhnlichen und faszinierenden Arbeitswelt: Die Berg- und Hüttenwerke des Harzes.</p> <p>Treffpunkt: Weltkulturerbe Rammelsberg Start: 13 Uhr Dauer: ca. 70 Minuten Kosten: 16,- € Erw. 13,- € ermäßigt</p>
So., 08.08.	<p>Architekturspaziergang</p> <p>„Architektur im Wandel der Zeit“</p> <p>Architektur und ihre Wahrnehmung sind in einem ständigen Wandel unterworfen. Dieser Wandel wird eindrucksvoll sichtbar, betrachtet man die Fotografien des Bauhaus-Fotografen Albert Renger Patzsch, die dieser 1953 von den Gebäuden des Erzbergwerk Rammelsberg gemacht hat. Der Vergleich der Fotografien mit der aktuellen Situation des Geländes und der inzwischen zum Welterbe erklärten Architektur bietet reichlich Stoff für interessante Einblicke! Zu Fuß machen Sie sich auf den Weg zu den originalen Standorten, die der Künstler für seine Perspektiven gewählt hat. Mit Hilfe von Tablets können Sie sich die historischen Aufnahmen vor Augen halten.</p> <p>Treffpunkt: Weltkulturerbe Rammelsberg Start: 11 Uhr Dauer: ca. 1 ¼ Stunde Kosten: 16,- € Erw. 13,- € ermäßigt Weitere Infos unter www.rammelsberg.de</p>
Mi., 11.08.	<p>Führung durch die Sonderausstellung „Reisen in den Schoß der Mutter Erde- Montantourismus im Harz“</p> <p>- Die Fremden im Harz –</p> <p>Früher und heute gab und gibt es vielerlei Gründe für eine Reise in den Harz und ebenso viele unterschiedliche Reisende. In dieser Ausstellung liegt der Fokus auf den Reisenden des 18. und 19. Jahrhunderts und deren Wahrnehmung einer ungewöhnlichen und faszinierenden Arbeitswelt: Die Berg- und Hüttenwerke des Harzes.</p> <p>Treffpunkt: Weltkulturerbe Rammelsberg Start: 13 Uhr Dauer: ca. 70 Minuten Kosten: 16,- € Erw. 13,- € ermäßigt</p>
Mi., 18.08.	<p>Ferien(s)pass-Aktion</p> <p>Wir starten in der großen neuen Sonderausstellung „Reisen in den Schoss der Mutter Erde“. Hier und auf unserem riesigen Bergbau-Gelände findest Du jede Menge Antworten auf folgende</p>

	<p>Fragen: Warum wollten schon vor über 200 Jahren Besucher in den Rammelsberg einfahren? Wem wurde diese Einfahrt erlaubt und was mussten die Reisenden dafür tun? Welche spannenden Erlebnisse hatten sie? Was haben sie von ihrer Reise mitgebracht? Nebenbei erfährst Du auch, warum die Post damals fast so schnell wie heute Whats-App war.</p> <p>Anschließend geht es bei guter Belüftung in die "Unterwelt"</p> <p>Alter: Für Kinder von 7 bis 12 Jahren</p> <p>Termine: Mi. 18. August von 9:00 – 12:00 Uhr Mi. 25. August von 9.00 – 12.00 Uhr</p> <p>Kosten: Jeweils 7,- € pro Kind</p> <p>Treffpunkt: Museumskasse</p> <p>Anmeldungen: info@rammelsberg.de oder online Stadtjugendpflege Goslar; https://goslar.feripro.de/</p> <p>Mitbringen: Etwas zu Trinken, eine kleine Stärkung und eine medizinische Schutzmaske.</p>
Sa., 21.08.	<p>Führung durch die Sonderausstellung „Reisen in den Schoß der Mutter Erde- Montantourismus im Harz“</p> <p>- Die Fremden im Harz –</p> <p>Früher und heute gab und gibt es vielerlei Gründe für eine Reise in den Harz und ebenso viele unterschiedliche Reisende. In dieser Ausstellung liegt der Fokus auf den Reisenden des 18. und 19. Jahrhunderts und deren Wahrnehmung einer ungewöhnlichen und faszinierenden Arbeitswelt: Die Berg- und Hüttenwerke des Harzes.</p> <p>Treffpunkt: Weltkulturerbe Rammelsberg</p> <p>Start: 13 Uhr</p> <p>Dauer: ca. 70 Minuten</p> <p>Kosten: 16,- € Erw. 13,- € ermäßigt</p>
Mi., 25.08.	<p>Führung durch die Sonderausstellung „Reisen in den Schoß der Mutter Erde- Montantourismus im Harz“</p> <p>- Die Fremden im Harz –</p> <p>Früher und heute gab und gibt es vielerlei Gründe für eine Reise in den Harz und ebenso viele unterschiedliche Reisende. In dieser Ausstellung liegt der Fokus auf den Reisenden des 18. und 19. Jahrhunderts und deren Wahrnehmung einer ungewöhnlichen und faszinierenden Arbeitswelt: Die Berg- und Hüttenwerke des Harzes.</p> <p>Treffpunkt: Weltkulturerbe Rammelsberg</p> <p>Start: 13 Uhr</p> <p>Dauer: ca. 70 Minuten</p> <p>Kosten: 16,- € Erw. 13,- € ermäßigt</p>
Mi., 25.08.	<p>Ferien(s)pass-Aktion</p> <p>Wir starten in der großen neuen Sonderausstellung „Reisen in den Schoss der Mutter Erde“. Hier und auf unserem riesigen Bergbau-Gelände findest Du jede Menge Antworten auf folgende Fragen: Warum wollten schon vor über 200 Jahren Besucher in</p>

	<p>den Rammelsberg einfahren? Wem wurde diese Einfahrt erlaubt und was mussten die Reisenden dafür tun? Welche spannenden Erlebnisse hatten sie? Was haben sie von ihrer Reise mitgebracht? Nebenbei erfährst Du auch, warum die Post damals fast so schnell wie heute Whats-App war. Anschließend geht es bei guter Belüftung in die "Unterwelt"</p> <p>Alter: Für Kinder von 7 bis 12 Jahren Termine: Mi. 18. August von 9:00 – 12:00 Uhr Mi. 25. August von 9.00 – 12.00 Uhr Kosten: Jeweils 7,- € pro Kind Treffpunkt: Museumskasse Anmeldungen: info@rammelsberg.de oder online Stadtjugendpflege Goslar; https://goslar.feripro.de/</p> <p>Mitbringen: Etwas zu Trinken, eine kleine Stärkung und eine medizinische Schutzmaske.</p>
So., 29.08.	<p>Sonntags-Matinee Christina Tschubel: „Hannovers Herrscher zu Besuch im Harz“</p> <p>Das Oberharzer Bergbaurevier war nicht nur sehr früh Anziehungspunkt für Reisende aus dem In- und Ausland, wie die im Bergarchiv Clausthal überlieferten Fremdenbücher eindrücklich belegen. Auch zahlreiche Mitglieder des hannoverschen Königshauses nutzten die Gelegenheit Informationen über den Oberharzer Bergbau aus erster Hand und durch eigene Anschauung zu gewinnen. Anhand von ausgewählten Quellen aus dem Niedersächsischen Landesarchiv sollen einige der Reisen von Hannovers Herrschern in den Harz näher beleuchtet werden.</p> <p>Treffpunkt: Weltkulturerbe Rammelsberg Start: 11 Uhr Dauer: ca. 90 Minuten Kosten: gegen freiwillige Spende</p>

Sonderausstellung



Foto: Omnibusse von Goslar nach Hahnenklee_ um 1910 © Foto von Oberbergrat Stelzner © Sammlung Rammelsberg Goslar

Reisen in den Schoß der Mutter Erde- Montantourismus im Harz

Traumreise ins Bergwerk? Kaum vorstellbar. Und doch reisten schon berühmte Persönlichkeiten wie Hans Christian Andersen und Johann Wolfgang von Goethe in den Harz, um einmal in den „Schoß der Mutter Erde“ vorzudringen.

Was sie sich davon erhofften und wie sie den Aufenthalt erlebten, haben sie uns in ihren Reisetagebüchern, Briefen und Notizen hinterlassen. Diese wertvollen Dokumente einer vergangenen Zeit aber auch ganz alltägliche Dinge wie Postkarten und Souvenirs werden in der Ausstellung zu sehen sein. Und was führt Sie hierher?

Digitale Ausstellung



Foto. Über Tage Anlagen Erzbergwerk Rammelsberg / © S. Sobotta

BilderWechsel

Architekturfotografie von Albert Renger-Patzsch und Stefan Sobotta

Erleben Sie in der Sonderausstellung "BilderWechsel" den Wandel der Zeit

Wir zeigen was war und wie es jetzt ist. Interaktiv können Sie alte und neue Fotos überlagern und in die Details des Zeitwandels eintauchen.

Fotografie hält die Zeit fest im Bild. Einen kurzen Ausschnitt der Zeit. Es ist ein konservierter Augenblick von dem was ist. Fotografie kann aber auch den Wandel in der Zeit zeigen, wenn der Fotograf zu einem späteren Zeitpunkt von demselben Ort, am selben Standort mit demselben Bildwinkel eine Fotografie macht. Jedes Foto steht für sich, aber zusammen erzählen sie im Vergleich eine Geschichte von der Veränderung.

Doch nicht nur die Bilder wechseln zwischen den Jahren 1953 und 2020. Weitere historische Fotografien und Texte machen den BilderWechsel zu einer lebendigen Geschichte. BilderWechsel ist dadurch mehr als deckungsgleiche Fotopaare. BilderWechsel schaut hinter die Mauern der gegenwärtigen Ansicht und trägt zum Verständnis des authentischen Ortes bei

Ferien(s)pass-Aktion



© Sammlung Weltkulturerbe Rammelsberg

Endlich wieder Ferien(s)pass am Rammelsberg!

Denn ein aufregendes Suchspiel lässt Geschichte und Geschichten am Rammelsberg im Berg und am Berg lebendig werden.

Wir starten in der großen neuen Sonderausstellung „Reisen in den Schoss der Mutter Erde“. Hier und auf unserem riesigen Bergbau-Gelände findest Du jede Menge Antworten auf folgende Fragen: Warum wollten schon vor über 200 Jahren Besucher in den Rammelsberg einfahren? Wem wurde diese Einfahrt erlaubt und was mussten die Reisenden dafür tun? Welche spannenden Erlebnisse hatten sie? Was haben sie von ihrer Reise mitgebracht? Nebenbei erfährst Du auch, warum die Post damals fast so schnell wie heute *Whats-App* war.

Anschließend geht es bei guter Belüftung in die „Unterwelt“

- Alter:** Für Kinder von 7 bis 12 Jahren
- Thema:** Ferien(s)pass – „Reisen in die Unterwelt“
- Termine:** Mi. 18. August von 9:00 – 12:00 Uhr +
Mi. 25. August von 9.00 – 12.00 Uhr
- Kosten:** Jeweils 7,- € pro Kind

- Treffpunkt:** Museumskasse in der Lohnhalle am Rammelsberg
- Anmeldungen:** Ferienpass Stadtjugendpflege oder Landkreis
- Mitbringen:** Etwas zu Trinken, eine kleine Stärkung und eine medizinische Schutzmaske.



Außerdem:

Die ganzen Sommerferien:

Alle Kinder, die ihren Ferienpass an der Museumskasse zeigen, erhalten während der Sommerferien vergünstigten Eintritt am Rammelsberg:

Für nur 4 € pro Person können Schulkinder in Begleitung ihrer Eltern die Unter-Tage-Führungen buchen und die Dauer- und Sonderausstellung besuchen.



Besucherhinweise



Fotowalk Rammelsberg v. 16.8.20219 © D. Laroche

Bitte beachten Sie, dass es auf Grund der Covid-19 Pandemie Änderungen in unserem Führungsprogramm geben kann.

Bitte Informieren Sie sich vor Ihrem Besuch auf unserer Homepage unter www.rammelsberg.de über die aktuellen Führungsformate.

Derzeit gelten bei uns wieder die gewohnten **Öffnungs- und Führungszeiten**:
täglich in der Zeit von 9.00 – 18.00 Uhr

Aufgrund der aktuell niedrigen Inzidenzen in unserem Landkreis besteht **keine Testpflicht** für unsere Besucher. Da sich die Gesetzeslage dazu ändern kann, informieren Sie sich bitte vor jedem Besuch auf unserer Homepage oder den Social-Media-Kanälen über mögliche Änderungen.

Führungen:

Das Tragen eines Mund-/Nasenschutzes (FFP2 oder OP-Maske) ist obligatorisch für alle Besucher ab 6 Jahren.

*Kinder können die untertätigen Führungen ab 4 Jahren besuchen.
Weitere Informationen zum Anmeldeverfahren und zu den Führungszeiten finden Sie unter www.rammelsberg.de*

Service

Parkplätze für Ihren Pkw stehen Ihnen in ausreichender Menge und kostenfrei zur Verfügung. Wohnmobile sind auch herzlich willkommen.

Wer mit dem ÖPNV anreisen möchte, wählt den Bus 803, der Sie gerne aus der Stadt an den Berg chauffiert.

Stempelstellen der Harzer Wandernadel

Am Haupteingang finden Sie die Stempelstelle „91“ der Harzer Wandernadel.

In unserem Museumsshop erhalten Sie zudem einen Sonderstempel.

